

(Die Brauerzentrale.) Der Handelsminister hat auf Grund des § 4 der Ministerialverordnung betreffend die Errichtung einer Brauerzentrale zu Mitgliedern der Vollversammlung der Brauerzentrale ernannt: Alfons Erhard, Generaldirektor der Vereinigten Brauereien Schwechat, St. Marx, Simmering-Dreher, Mautner, Reichl u. G. in Klein-Schwedat; Adolf Freiherrn Bachofen v. Güt, Präsidenten des Verwaltungsrates der Rukborfer Bierbrauerei u. G., Wien-Rukdorf, Hugo Büchner, Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft der Riefinger Brauerei; Ernst Herzfelder, Brauereibesitzer in Wiener-Neudorf; Adolf Stanla, technischen Leiter des Brauhauses der Stadt Wien in Pennerdori bei Wien; Karl Schwarz, Brauereibesitzer in Zwettl; Martin Bartenstein, Vizepräsidenten des Verwaltungsrates der Roshacher Brauerei u. G. in Linz a. D.; Hans Haager, Brauereibesitzer in Mühlgrub; Heinrich Kiener, Direktor der Stieglbrauerei Franz Guemer u. Co. in Salzburg; Franz Schreiner, Präsidenten des Verwaltungsrates der Ersten Grazer Aktienbrauerei Puntigam in Graz; Leopold Schwy, Präsidenten des Verwaltungsrates der Obster Brauerei u. G.; Gustav Lohs, Brauereibesitzer in Alagenfurt; Rudolf Richter, Vizepräsidenten des Verwaltungsrates der Brauerei u. G. „Union“ in Laibach; Franz Girret, Direktor der Bierbrauerei Fohrenburg, F. Gafner u. Co. in Bludenz; kaiserlichen Rat Franz Iverina, Direktor des Schutzverbandes der Brauereien im Königreiche Böhmen in Prag; Ingenieur Franz Spalek, Direktor des Bürgerlichen Brauhauses in Pilsen; kaiserlichen Rat Leo Popper, Direktor der Ersten Pilsner Aktienbrauerei in Pilsen; Oberbrauer Adolf Bayer, Präsidenten des Brauindustrievereines für das Königreich Böhmen in Pilsen; Dr. Jur. Ignaz Neuhberger, Direktor der Exportbrauerei r. G. m. b. H. in Saaz; Dr. Jur. Karl Winternitz, Obmann des Verbandes der Brauindustriellen des Reichenberger Handelskammerbezirkes in Friedland in Böhmen; Georg Diebrach, Obmannstellvertreter des Verbandes der Brauindustriellen des Egerer Handelskammerbezirkes in Mäh; W. Netischer, Verwalter der Bürgerlichen Brauerei u. G. in Schönbrunn; Dr. Josef Grach, Zentraldirektor der kaiserlichen Schwarzenbergischen Brauereien im Königreich Böhmen in Protivín; kaiserlichen Rat Karl Dimmer, Vizepräsidenten des Verwaltungsrates der Aktienbrauerei in Smichow; Heinrich Polnec, Braumeister und Brauereipächter in Polna; Regierungsrat Dr. Karl Vogel, Direktor des „Český Pivovar“ in Pilsen; Dr. Jur. Franz Prohada, Präsidenten des Verwaltungsrates des „Český Město Pivovar“ in Budweis; Ing. Josef Sabranek, Brauereipächter in Horazdowitz; Artur Plutzer, Besitzer des „Černý Pivovar“ in Prag; kaiserlichen Rat Siegmund Sabel, Generaldirektor der Ersten Brünner Aktienbrauerei in Brünn;

kaiserlichen Rat Arnold Zanda in Bistau; Adolf Straßmann, Direktor der Mährisch-Odrauer Bierbrauerei und Malzfabrik u. G. vormals M. Straßmann in Mährisch-Odrau; Johann Göß Freiherrn v. Dlocim, Brauereibesitzer in Dlocim; erzherzoglichen Hofrat Wenzel Umlauf in Tausch. — Ferner hat der Handelsminister im Grunde des § 6 der bezogenen Ministerialverordnung 20 Mitgliedern der Geschäftsleitung der Brauerzentrale ernannt: Alfons Erhard; Alfred Freiherrn Bachofen v. Güt; kaiserlichen Rat Franz Iverina, Direktor des Schutzverbandes der Brauereien im Königreiche Böhmen in Prag; Ingenieur Franz Spalek; kaiserlichen Rat Karl Dimmer; kaiserlichen Rat Siegmund Sabel; Generaldirektor der Ersten Brünner Aktienbrauerei in Brünn; Adolf Straßmann; Johann Göß Freiherrn von Dlocim; Franz Schreiner; Adolf Stanla. Schließlich hat der Handelsminister zu Ersatzmännern der vorstehenden Mitglieder der Geschäftsleitung ernannt: Hugo Büchner, Ernst Herzfelder, Dr. Josef Grach, Oberbrauer Adolf Bayer, Präsidenten des Brauindustrievereines für das Königreich Böhmen in Pilsen, Dr. Jur. Ignaz Neuhberger, kaiserlichen Rat Arnold Zanda, Anton Hartmann, Direktor der Brauerei der Hoch- und Deutschmeisterschen Regalienverwaltung in Freudental, erzherzoglichen Hofrat Wenzel Umlauf, Direktor Rudolf Richter, Vizepräsidenten des Verwaltungsrates der Brauerei-Aktiengesellschaft „Union“ in Laibach und Karl Schwarz.